



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 30.01.2021 bis 31.01.2021

Landebahn beschädigt

Segelflugplatz Gardelegen, Weteritzer Landstr., 30.01.2021, 09:56 Uhr: Am Morgen des 30.01.2021 wird der Polizei gemeldet, dass erneut die Start- und Landebahn des Segelflugplatzes durch Fahrzeuge beschädigt wurde. Dies geschah in der Vergangenheit bereits des Öfteren. Bislang unbekannte Fahrzeugführer befuhren vermutlich in den späten Abendstunden des 29.01.2021 verbotswidrig das Rollfeld und drehten auf der Start- und Landebahn ihre Runden. Dabei wurde die Grasnarbe trotz geschlossener Schneedecke stark aufgewühlt und beschädigt. Der Gesamtschaden wird durch den Anzeigerstatter auf ca. 2000 € geschätzt. Ein Verfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Unter Drogen am Steuer

Gardelegen, Buschhorstweg, 30.01.2021, 21:30 Uhr: Durch Polizeibeamte wurde ein VW Transporter im Buschhorstweg von Gardelegen angehalten und dessen Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Während der Kontrolle wurden bei dem 23-jährigen Anzeichen für Betäubungsmittelkonsum festgestellt. Der daraufhin durchgeführte Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin. Die nunmehr notwendige beweissichernde Blutprobenentnahme erfolgte im Gardelegener Klinikum. Die Weiterfahrt wurde dem Fahrzeugführer untersagt. Die entsprechenden Verfahren wurden gegen ihn eingeleitet.

Betrunken ausgeparkt

Klötze OT Neuendorf, Am Wald, 30.01.2021, 21:45 Uhr: Die Polizei wurde am Samstagabend zur Unfallaufnahme nach Klötze OT Neuendorf gerufen. In der Straße „Am Wald“ sei es beim Ausparken zu einem Verkehrsunfall gekommen. Bei Eintreffen der eingesetzten Beamten wurde der 19-jährige Fahrer eines Audi A5 sowie ein Zeuge angetroffen. Beide gaben übereinstimmend an, dass der 19-jährige Audi-Fahrer seinen Pkw um parken wollte und dabei mit dem Skoda kollidiert sei. Die Fahrzeuge standen hintereinander auf einer Grundstückszufahrt. Während des versuchten Um Parkens hörte es sich zunächst nach einem Anstoß zwischen Audi und Skoda an. Bei der Inaugenscheinnahme der Pkws war festzustellen, dass keinerlei Beschädigungen vorhanden waren. Allerdings wurde während der Unfallaufnahme Alkoholgeruch ausgehend von dem 19-jährigen wahrgenommen. Der Test vor Ort ergab einen vorläufigen Wert von 1,68 ‰. Eine beweissichernde Blutprobenentnahme erfolgte im Klinikum Gardelegen. Gegen den 19-jährigen wurde ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet. Sein Führerschein wurde sichergestellt.

Ohne amtliche Kennzeichen im öffentlichen Straßenverkehr unterwegs

Gardelegen, Stendaler Straße, 30.01.2021 19:05 Uhr: Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde durch Gardelegener Polizeibeamte ein PKW Peugeot ohne amtliche Kennzeichen feststellen. Im Tannenweg konnte der PKW vor einer Garage einer Verkehrskontrolle unterzogen werden. Auf Nachfrage gab der 21-jährige Fahrzeugführer an, keine Pflichtversicherung für das Fahrzeug vorweisen zu können. Anzeichen für Alkohol und Drogenkonsum wurden nicht festgestellt. Dem Fahrzeugführer wurde vor Ort die Weiterfahrt untersagt und ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet.

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz und mit gestohlenem Fahrrad unterwegs

Gardelegen, Hopfenstraße, 30.01.2021, 19:27 Uhr: Durch die Polizeibeamten konnte in der Hopfenstraße in Gardelegen ein 35-jähriger Fahrradfahrer, welcher ohne eingeschalteter Beleuchtungseinrichtung fuhr, einer Kontrolle unterzogen werden. Nach Abprüfen der Rahmennummer des mitgeführten Fahrrads wurde bekannt, dass das Fahrrad als gestohlen gemeldet ist. Während der Durchsuchung der Beschuldigten Person nach weiteren gestohlenen Gegenständen, konnten des Weiteren Betäubungsmittel aufgefunden werden. Demnach wurde seitens der Polizei ein Strafverfahren wegen Hehlerei und unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln gegen den Beschuldigten eingeleitet. Hinzu kommt, dass der Beschuldigte die eingesetzten Beamten mehrfach während der polizeilichen Maßnahme beleidigte. Auch hierzu wurde ein Strafverfahren gegen den Beschuldigten eingeleitet.

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz:

Gardelegen, Stendaler Chaussee, 30.01.2021, 23:55 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit fiel den Beamten ein Fußgänger in der Stendaler Chaussee in Gardelegen auf. Dieser versuchte sich, augenscheinlich bei Erblicken des Funkstreifenwagens, fluchtartig zu entfernen. Der 32-jährige konnte nach kurzer Nacheile gestellt und nach seinem Verhalten befragt werden. Es stellte sich heraus, dass körperliche Anzeichen für Betäubungsmittelkonsum vorlagen. Bei der anschließenden Durchsuchung wurde ein Beutel mit Amphetamin bei ihm aufgefunden. Gegen den 32-jährigen wurde seitens der Polizei ein Verfahren wegen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de